

Seit der letzten Gemeinderatssitzung am 16.10.2019 sind folgende schriftliche Anträge sowie Schreiben von Fraktionen und einzelnen Mitgliedern des Gemeinderats beim Oberbürgermeister eingegangen, die nach der Geschäftsordnung des Gemeinderats in einem gemeinderätlichen Gremium zu behandeln sind oder die in einem sonstigen Gremium behandelt werden, in denen Gemeinderatsmitglieder tätig sind, oder deren Erledigung in die Zuständigkeit der Verwaltung fällt oder die schon erledigt wurden:

186 Dr. Roth, Münch, 14.10.19

Es wird beantragt, sich Gedanken zu machen, wie künftig restliches Essen aus den Schulen und Kindergärten bedürftigen Menschen zur Verfügung gestellt werden kann. Es wird um einen Bericht im Fachbereichsausschuss Bildung und Soziales gebeten.

Behandlung des Antrags im zuständigen Ausschuss.

187 GRÜNE, 14.10.19

Es wird beantragt, eine Satzung zu erlassen, die in allen Gebieten mit guter ÖPNV-Verbindung einen Stellplatzschlüssel von 0,5 Stellplätzen pro Wohneinheit festlegt, sowie 0,7 Stellplätze pro Wohneinheit in der restlichen Stadt.

Der Antrag wurde in der Sitzung des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt am 22.10.19 behandelt.

188 GRÜNE, FWG, CDU/UfA, SPD, 15.10.19

Der Gemeinderat soll klare Ziele für die weitere Entwicklung der UWS vorgeben. Die UWS sollte bis 2030 einen Bestand von 10 000 Wohnungen haben, als Zwischenziel 8 500 Wohnungen bis 2025.

Der Antrag wurde in der Sitzung des Gemeinderats am 16.10.19 behandelt.

189 SPD, 15.10.19

Es werden verschiedene Punkte zur kulturellen Teilhabe von jungen Menschen zwischen 15 und 25 Jahren als Erweiterung des Bildungsnetzwerks beantragt. Es soll u.a. ein Konzept erarbeitet werden und dem Gemeinderat über die Gespräche zur finanziellen Förderung berichtet werden.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

190 Rivoir, 15.10.19

Der geplante Neubau der UWS auf dem Grundstück Karlstraße / Ecke Syrlinstraße sollte genauso hoch sein dürfen, wie das auf der anderen Straßenseite befindliche Gebäude der Bebauung "Karl". Für eine optimale Ausnutzung des Grundstücks sei ein höheres Gebäude vertretbar, Gründe einer angeblichen Sichtachse seien nicht tragfähig.

Stadtrat Rivoir erhält eine schriftliche Antwort.

191 GRÜNE, 15.10.19

Es wird beantragt, dass Ulm eine Zero-Waste-Stadt wird und eine Zero-Waste-Strategie entwickelt. Es werden Beispiele für Zero-Waste-Anstrengungen in Ulm vorgeschlagen.

Die GRÜNE-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

192 CDU/UfA, FWG, GRÜNE, SPD, 14.10.19

Es wird beantragt, die vier Bereiche Stärkung der Kulturszene und des Sports, Anreize für klimaverträgliche Mobilität und Entlastung der Familien prioritär als Schwerpunktprojekte für die neue Gemeinderatsamtszeit anzugehen.

Behandlung des Antrags im Rahmen der HH-Plan-Beratungen.

193 CDU/UfA, SPD, FWG, GRÜNE, 10.10.19

Es wird beantragt, ab dem kommenden Haushaltsjahr über das Gesamtbudget der Böfinger Stadtteilbibliothek hinaus, die nötige Summe einzuplanen, damit diese auch am Freitagnachmittag drei Stunden geöffnet werden kann.

Behandlung des Antrags im Rahmen der HH-Plan-Beratungen.

194 Ansbacher, Kühne, 22.10.19

Es wird beantragt, den Lärmschutz für Jungingen zu verbessern. Als mögliche Lärmschutzmaßnahme wird ein Lärmschutzwall mit integrierter Photovoltaik vorgeschlagen.

Die Stadträte erhalten eine schriftliche Antwort.

195 Ansbacher, 22.10.19

Es wird um einen Vorschlag gebeten, wie man den oftmals nicht zufriedenstellenden Winterdienst auf der Gemarkung Jungingen verbessern könnte.

Stadtrat Ansbacher erhält eine schriftliche Antwort.

196 Kühne, 22.10.19

Es wird um eine Beschilderung der Wegweisung nach Ulm-Nord gebeten, dass der Verkehr vom Gewerbegebiet Franzenhauser Weg gezielt auf die Stuttgarter Straße geleitet wird und so über die Stelzenäcker das Gewerbegebiet Ulm-Nord angefahren werden kann.

Stadträtin Kühne erhält eine schriftliche Antwort.

197 CDU/UfA, 22.10.19

Es werden verschiedene Punkte zum Mobilität-Klimaschutzpaket beantragt, u.a. ÖPNV/Regionalverkehr, Lade-Infrastruktur für alle Antriebsformen, Intelligente Logistik, Digitale Dividende und Innerstädtischer Verkehr.

Die CDU/UfA-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

198 Mössle, 17.10.19

Stadtrat Mössle bemängelt, dass er über die am 16.10.2019 vom Gemeinderat beschlossene "Resolution anlässlich des Terroranschlags auf die Synagoge in Halle" erst kurz vor der Sitzung informiert wurde. Er habe die Resolution daher schon aus diesem rein formalen Grund abgelehnt, allerdings auch aus mehreren inhaltlichen Gründen. Es stelle sich die Frage, wie man in Zukunft verfahren wolle. Die Stadt und ihre Repräsentanten sollten sich bezüglich parteipolitisch motiverter Aussagen zurückhalten. Er vermisst eine klare Stellungnahme und eine entsprechende Resolution hierzu.

Stadtrat Mössle erhielt am 29.10.19 eine schriftliche Antwort.

199 CDU/UfA, 24.10.19

Es wird beantragt, einen Platz in Ulm in "Platz der Deutschen Einheit" zu benennen. Eventuell könnte der Gedenkstein zur Deutschen Einheit an der Olgastraße dann auf diesen Platz versetzt werden.

Die CDU/UfA-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

200 SPD, 25.10.19

Es wird beantragt, den Imagefilm "Vielfalt leben in Ulm in der einen Welt" sofort aus dem Angebot der Stadt zu löschen und ihn zu überarbeiten.

Der Antrag wurde im Ältestenrat am 28.10.19 behandelt.

201 Dr. Kochs, Malischewski, 28.10.19

Die Erweiterung der Familienbildungsstätte soll angegangen werden, nachdem die Bürgerdienste aus der Sattlergasse ausgezogen sind. Es wird nur die Fläche des Erdgeschosses gebraucht. Beantragt wird eine Planungsrate zu den Haushaltsplanberatungen für das Jahr 2020 und eine möglichst rasche Ausführung der Erweiterung.

Die Stadträtinnen erhalten eine schriftliche Antwort.

202 CDU/UfA, 28.10.19

Wegen der verlängerten Teilspernung der Friedrich-Ebert-Straße wird um eine detaillierte Auskunft zu verschiedenen Punkten (wieviele Autos sich vor, aktuell und nach den Baumaßnahmen auf der Friedrich-Ebert-Straße bewegen) und um einen Bericht über die aktuelle Situation im zuständigen Ausschuss gebeten.

Die CDU/UfA-Fraktion erhielt am 28.10.19 eine schriftliche Antwort.

203 Dr. Kochs, Malischewski, 29.10.19

Es wird beantragt, Fahrradabstellmöglichkeiten für die Familienbildungsstätte links und rechts des Eingangs zu schaffen.

Die Stadträtinnen erhalten eine schriftliche Antwort.

204 Rivoir, Glathe-Braun, 29.10.19

Das Original der "Weißen Rose" soll angemessen präsentiert werden und nicht ins Depot des Museums wandern. Es wird vorgeschlagen, das Konzept der ausgestellten Werke im Rathaus zu überarbeiten. Eine kleine Kommission, bestehend aus je einem Fraktionsmitglied, gemeinsam mit der Museumsdirektorin soll sich abstimmen.

Die Antragssteller erhielten am 13.11.19 eine schriftliche Antwort.

205 FWG, 30.10.19

Es wird ein Bericht im öffentlichen Teil der nächsten Sitzung des Fachbereichsausschusses Stadtentwicklung, Bau und Umwelt zur Verlängerung der derzeitigen Verkehrsführung in der Friedrich-Ebert-Straße gefordert.

Behandlung im Fachbereichsausschuss Stadtentwicklung, Bau und Umwelt
10.12.19.

206 CDU/UfA, 04.11.19

Es wird die Umsetzung verschiedener Maßnahmen zur Einhaltung der Geschwindigkeitsvorgaben auf der Verbindungsstraße zwischen Böfingen und Talfingen (Obertalfinger Weg / Badbergstraße) beantragt.

Die CDU/UfA-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

207 Kühne, 04.11.19

Anlässlich der kompletten Sperrung der Beringerbrücke wird beantragt, die MobilSAM-Linie 8 bis zu den Haltestellen "Beim B'scheid" und "Bleicher Hang" zu verlängern, um die Eselsberg-Bewohner wieder besser an die Blaubeurer Straße anzubinden.

Die Stadträtin erhält eine schriftliche Antwort.

208 GRÜNE, 06.11.19

Es wird beantragt, in der Sitzung des Gemeinderats am 20.11.19 verschiedene Punkte zur Einführung eines DING-Jahrestickets zum Preis von 365 Euro oder 33 Euro im Monatsabo für die Tarifzone Ulm zur Abstimmung zu stellen.

Behandlung des Antrags im Rahmen der Haushaltsplanberatungen.

209 CDU/UfA, 08.11.19

Es wird beantragt, bei der kommenden Neugestaltung des ZOB eine Planung für einen Fernbusbahnhof am ZOB West als Alternative vorzusehen.

Die CDU/UfA-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

210 SPD, 08.11.19

Es wird um einen Bericht gebeten, wie viele Kinder zum jetzigen Zeitpunkt einen 15-Euro-Gutschein nach dem Bildungs- und Teilhabepaket für Musikunterricht nutzen. Desweiteren wird um eine Abschätzung des Potenzials bzw. des daraus entstehenden Mittelbedarfs gebeten, um allen Kindern die zugesagte Teilhabe für den Besuch der Musikschule zu ermöglichen.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

211 SPD, 08.11.19

Es wird beantragt, in der Sitzung des Gemeinderats am 20.11.19 zur Abstimmung zu stellen, dass die Verwaltung beauftragt wird, eine Vorlage für die Haushaltsplanberatungen zu erstellen, damit das gebührenfreie letzte KITA-Jahr in der Regelbetreuung zum 01.01.2020, spätestens jedoch bis zum Beginn des nächsten Kita-Jahres, eingeführt werden kann.

Die SPD-Fraktion erhielt am 08.11.19 eine schriftliche Antwort.

212 SPD, 08.11.19

Es wird beantragt, die Polizei dabei zu unterstützen, die Bevölkerung noch mehr für Betrugsversuche mit falschen Polizeibeamten zu sensibilisieren und gebeten, wie im Antrag vorgeschlagen zu verfahren.

Die SPD-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

213 CDU/UfA, 12.11.19

Es werden verschiedene bereits gestellte Wohnbauanträge wiederholt, die durch die geführte Wohnraumdebatte nicht für erledigt angesehen werden. Es wird um Beantwortung und Umsetzung der im Antrag aufgeführten Ziffern gebeten.

Behandlung im zuständigen Gremium.

214 Dr. Hartmann, Zloch, 12.11.19

Da es in Ulm keine Baumschutzverordnung gibt, ist es jedem Eigentümer erlaubt, nach Belieben Bäume auf seinem Grundstück zu entfernen. Es wird gebeten, eine Baumschutzsatzung zu erlassen, wie es sie in anderen Städten schon seit vielen Jahren gibt, um den Baumbestand in der Stadt zu erhalten.

Die Stadträte erhalten eine schriftliche Antwort.

215 CDU/UfA, 13.11.19

Es wird gebeten, die beabsichtigten Maßnahmen der Parkraumverknappung sowie der Einziehung des Straßenraums sowohl hinsichtlich des zeitlichen Horizonts, der Kosten und der räumlichen Umsetzung in einer Übersicht darzustellen.

Die CDU/UfA-Fraktion erhält eine schriftliche Antwort.

Verteiler:

Gemeinderat

OB, BM 1, BM 2, BM 3, OB/B, OB/G, BD, Z, C3, BI, BS, KA, KIBU, KITA, GM, MU, SO, SUB, VGV, EBU, SWU, UWS, 005